

23.09.2011 - 18:50 Uhr

**Steffens sieht Arbeitgeber bei Burnout in der Pflicht***Essen (ots) -*

NRW-Gesundheitsministerin Barbara Steffens (Grüne) sieht die Arbeitgeber in der Verantwortung, um Burnout-Erkrankungen zu vermeiden: "Angebote zum Stressabbau müssen ein zentraler Bestandteil der betrieblichen Gesundheitsvorsorge und passgenau auf die Abläufe im Betrieb und die Belastung der Beschäftigten abgestimmt sein", sagte sie den Zeitungen der WAZ-Mediengruppe (Samstagsausgabe). Das beste Rezept gegen die Erkrankung sei eine "gesunde Work-Life-Balance". Experten von Krankenkassen schätzen, dass in Deutschland 20 Prozent der Erwerbstätigen - etwa neun Millionen Menschen - an Burnout leiden oder gelitten haben. Laut Aussage der Techniker Krankenkasse nehmen die Erkrankungen zu. "Depression" sei mittlerweile die häufigste Ursache für Krankmeldungen in Deutschland. Am Donnerstag hatte Schalke-Trainer Ralf Rangnick seine Burnout-Erkrankung öffentlich gemacht.

Kontakt:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung  
Zentralredaktion  
Telefon: 0201 / 804-6528  
zentralredaktion@waz.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100704487> abgerufen werden.